

30. Heinz-Schlupp-Gedächtnis-Turnier 1992

Simone Klöckner war in Neukirchen natürlich nicht zu schlagen

Mit dem zweitbesten Meldeergebnis endete die 30. Auflage des Heinz-Schlupp-Gedächtnis-Turnieres unter der Regie des TTC DJK Neukirchen. 350 Starter fanden sich über drei Turniertage in Neukirchen ein. Nachdem sich der Kreis in der „Herren-A“ so gut geschlagen hatte und drei Teilnehmer der Einzel-Halbfinale und die beiden ersten der Doppel-Konkurrenz stellte (die NGZ berichtete), sah es in den übrigen Klassen nicht so gut aus. Nur die Doppel-Kombination Winkler/Kaufmann vom TTC SW Elsen schaffte es bei den Jungen-B noch einmal die höchste Stufe des Siegertreppchens zu erklimmen. Ansonsten mußten sich die Neusser Vertreter immer den Startern aus den Nachbarkreisen geschlagen geben.

Andreas Gonzer, für viele noch ein alter Bekannter aus Neusser Oberliga-Tagen, mittlerweile für den TTC BW Schladern spielend, nutzte seinen „Heimaturlaub“ und entschied die bis Bezirksliga offene Herren-B-Einzelkonkurrenz gegen Peter Bolewski für sich. Überraschender Dritter wurde hier Toni Sanchez vom TTC BW Grevenbroich, der „sein bestes Tischtennis“ an den Tag legte, bevor er im Halbfinale von Bolewski gestoppt wurde. Nicht schlecht liest sich allerdings die Doppelsiegerliste, die zwar das Duo Jäger/Bolewski (TuS Jahn Mönchengladbach/Post SV Mönchengladbach) an erster Stelle sieht, doch dann folgen mit Samberg/Mettler (TTC GW Vanikum/TTC SW Elsen), Baatz/Vieten (beide TTC DJK Neukirchen) und der Vanikumer Paarung Freiburg/Frehn drei Neusser Doppel. In der Schluß-Konkurrenz, der bis Kreisliga offenen Herren C schob sich Michael Baatz vom Ausrichter, genauso wie Jörg Werner vom TTC Dormagen in der D-Klasse (bis 2. Kreisklasse), noch einmal auf den zweiten Platz.

Hätte man auf die Siegerin der Mädchen-Konkurrenz Wetten abgegeben, so hätte man wohl höchstens mit einer Quote von 1:1 rechnen können. Zu groß war hier die Übermacht der Hochneukirchener Titelverteidigern Simone Klöckner, die seit dieser Saison für den TuS Jahn Soest in der Damen-Bundesliga auf Punktejagd geht. Silke Leines (TTC BW Grevenbroich) und Julia Holtschneider (DJK Holzbüttgen) blieben hinter der Rheydter Verbandsligistin Eva Kaum noch die beiden dritten Plätze. In den übrigen (männlichen) Jugendklassen gingen die Setzungen des Bezirksjugendwartes Stefan Kaftan meistens auf. Pascal Kuß (TTC BW Grevenbroich) – in der laufenden Saison noch ungeschlagen – als Dritter der A-Schüler und Bülent Karaaslan vom 1. Neusser TTC als Bronzegewinner in der Jungen-A-Klasse erwiesen sich den Siegern als ebenbürtig.